

*Grußadresse der Vertretung des Nationalen Amtes für  
Arbeitskräfte  
der Demokratischen Volksrepublik Algerien (ONAMO) in der DDR*

Wir entbieten dem IX. Parteitag der SED unsere herzlichsten Grüße. Mit besonderer Hochachtung verfolgen wir die konsequente Wirtschafts- und Sozialpolitik der DDR.

Unter Führung der SED werden viele Anstrengungen unternommen, um die materiellen und kulturellen Arbeits- und Lebensbedingungen aller Werktätigen zu verbessern. Dabei denken wir vor allem an solche Maßnahmen wie das Wohnungsbauprogramm, die Erhöhung des Niveaus im Bildungs- und Gesundheitswesen, die Unterstützung kinderreicher Familien und die Gleichberechtigung der Frau.

Die hohen Leistungen auf innenpolitischem Gebiet setzt die SED auch in der Außenpolitik fort.

In enger Freundschaft mit allen sozialistischen Staaten unternimmt die SED alles, um den Frieden zu festigen und die revolutionäre Weltbewegung zu stärken.

Das algerische Volk ist sich ständig der großen solidarischen Unterstützung der DDR in seinem Befreiungskampf bewußt.

Heute, da sich eine große Massendiskussion über eine nationale antiimperialistische und progressive Charta im ganzen Land entfaltet, messen wir der Zusammenarbeit mit den sozialistischen Ländern große Bedeutung bei.

Wie im Entwurf der nationalen Charta hervorgehoben wird, entwickelt und erweitert sich die Politik der Zusammenarbeit mit den sozialistischen Ländern ständig und auf immer mehr Gebieten. Der beschleunigten Entwicklung Algeriens wird diese Politik stets neue Möglichkeiten bieten, zumal sie sich auf den gemeinsamen Kampf gegen Kolonialismus, Neokolonialismus und Imperialismus stützt.

Die Anwesenheit algerischer Werktätiger in der DDR trägt zur Festigung der Bande der Freundschaft zwischen unseren Völkern bei.

Wir wünschen Eurem Parteitag großen Erfolg in seiner Arbeit.

Der Bevollmächtigte der Vertretung  
ONAMO in der DDR  
M. Rais